Stand: 16.12.2025 03:16:27

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/589

"Aktionstag für das Leben an allen weiterführenden Schulen in Bayern verbindlich festlegen"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 19/589 vom 05.03.2024
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/2280 des BI vom 18.04.2024
- 3. Beschluss des Plenums 19/2450 vom 13.06.2024
- 4. Plenarprotokoll Nr. 22 vom 13.06.2024



Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

05.03.2024

Drucksache 19/589

Antrag

der Abgeordneten Ramona Storm, Oskar Atzinger, Markus Walbrunn und Fraktion (AfD)

Aktionstag für das Leben an allen weiterführenden Schulen in Bayern verbindlich festlegen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die "Richtlinien für die Familien- und Sexualerziehung in den bayerischen Schulen" in der derzeit gültigen Fassung wie folgt zu ändern:

In Abschnitt 1.3.2 wird der Satz "In Ergänzung zur unterrichtlichen Wissensvermittlung über den ungeborenen Menschen und sein Lebensrecht soll daher an den weiterführenden Schulen nach Möglichkeit jährlich ein "Aktionstag für das Leben" unter Einbezug der Schülermitverantwortung und der Eltern durchgeführt werden." wie folgt geändert:

"In Ergänzung zur unterrichtlichen Wissensvermittlung über den ungeborenen Menschen und sein Lebensrecht ist an den weiterführenden Schulen jährlich ein "Aktionstag für das Leben" unter Einbezug der Schülermitverantwortung und der Eltern durchzuführen".

Begründung:

In Art. 125 der Bayerischen Verfassung (BV) werden Kinder zurecht als das köstlichste Gut eines Volkes bezeichnet. Darüber hinaus wird in Art. 2 Abs. 2 des Grundgesetzes (GG) jedem Menschen, auch dem noch Ungeborenem, das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit zugesichert.

Es ist deshalb nur folgerichtig, dass diesen Verfassungsprinzipien in den "Richtlinien für die Familien- und Sexualerziehung in den bayerischen Schulen vom 15. Dezember 2016 (Az. V.8-BS4402.41-6a.141202)" in Abschnitt 1.3.2 wie folgt Rechnung getragen wird:

"Für die Schulen ergibt sich daraus die Aufgabe, die Würde auch des ungeborenen Lebens herauszustellen, Verantwortung gegenüber dem ungeborenen Kind zu wecken und den Willen zum Schutz des ungeborenen Lebens bei den Schülerinnen und Schülern zu stärken. In Ergänzung zur unterrichtlichen Wissensvermittlung über den ungeborenen Menschen und sein Lebensrecht soll daher an den weiterführenden Schulen nach Möglichkeit jährlich ein "Aktionstag für das Leben" unter Einbezug der Schülermitverantwortung und der Eltern durchgeführt werden."

Explizit wird also in der Richtlinie der Schutz des ungeborenen Lebens herausgestellt und den Schulen die Aufgabe übertragen, den Willen zu diesem Schutz bei den Schülern zu stärken.

Leider scheint es bei der praktischen Umsetzung der "Aktionstage für das Leben" in den letzten Jahren an den weiterführenden Schulen aber gehapert zu haben.

Auf mehrere Schriftliche Anfragen zu Veranstaltungen des "Aktionstages für das Leben" des Abgeordneten Jan Schiffers in der 18. Wahlperiode wurde von der Staatsregierung

stets ausweichend geantwortet, dass man keine Angaben über etwaige Veranstaltungen habe. Es ist zu vermuten, dass nur an einem Bruchteil der weiterführenden Schulen überhaupt solche Aktionstage stattgefunden haben, obwohl die Schulen diese jährlich veranstalten sollen.

Es ist höchste Zeit, dem Art. 125 BV gerecht zu werden und bewusst ein Signal für das ungeborene Leben zu setzen und in der Richtlinie einen "Aktionstag für das Leben" verbindlich festzuschreiben, da offenkundig auch die Schulleitungen in der Vergangenheit nicht in der Lage waren, solche Aktionstage durchzuführen.

Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

18.04.2024 Drucksache 19/2280

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bildung und Kultus

Antrag der Abgeordneten Ramona Storm, Oskar Atzinger, Markus Walbrunn und Fraktion (AfD)

Drs. 19/**589**

Aktionstag für das Leben an allen weiterführenden Schulen in Bayern verbindlich festlegen

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatterin: Ramona Storm
Mitberichterstatter: Peter Tomaschko

II. Bericht:

- 1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bildung und Kultus federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 8. Sitzung am 18. April 2024 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung FREIE WÄHLER: Ablehnung

AfD: Zustimmung B90/GRÜ: Ablehnung

SPD: Ablehnung

Ablehnung empfohlen.

Dr. Ute Eiling-Hütig

Vorsitzende



Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

13.06.2024 Drucksache 19/2450

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Ramona Storm, Oskar Atzinger, Markus Walbrunn und Fraktion (AfD)

Drs. 19/589, 19/2280

Aktionstag für das Leben an allen weiterführenden Schulen in Bayern verbindlich festlegen

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Tobias Reiß

Erster Vizepräsident Tobias Reiß: Ich rufe den Tagesordnungspunkt 6 auf:

Abstimmung

über eine Europaangelegenheit und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der FREIEN WÄHLER, der AfD, der GRÜNEN und der SPD. Gegenstimmen? – Keine. Stimmenthaltungen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über eine Europaangelegenheit und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 6)

Es	neu	$-\iota$	alci.	Ι.

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Europaangelegenheit

1. Nichtlegislatives Vorhaben der Europäischen Union

Weißbuch über Optionen für eine verstärkte Unterstützung von Forschung und Entwicklung zu Technologien mit potenziell doppeltem Verwendungszweck

COM(2024) 27 final BR-Drs. 58/24

Drs. 19/732, 19/2389 (E)

Votum des endberatenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Das Vorhaben wird zur Kenntnis genommen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
	Z	Z	Z	Z

Anträge

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Andreas Krahl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Pflegekammer jetzt! Drs. 19/352, 19/2275 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A		ENTH

 Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Ruth Müller, Florian von Brunn u.a. SPD Beobachterstatus für Taiwan bei der Weltgesundheitsversammlung (WHA) Drs. 19/423, 19/2244 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	FREIE Wähler	AfD	GRÜ	SPD
		Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Ramona Storm, Oskar Atzinger, Markus Walbrunn und Fraktion (AfD) Aktionstag für das Leben an allen weiterführenden Schulen in Bayern verbindlich festlegen Drs. 19/589, 19/2280 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Dr. Martin Brunnhuber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Dr. Ute Eiling-Hütig, Prof. Dr. Winfried Bausback, Konrad Baur u.a. CSU Unterstützung von Heimschulen Drs. 19/590, 19/2279 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	Z

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Cemal Bozoğlu u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Für ein NSU-Dokumentationszentrum in Nürnberg Drs. 19/674, 19/2277 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

 Antrag der Abgeordneten Oskar Atzinger, Markus Walbrunn, Ramona Storm und Fraktion (AfD)
 Verwendung von digitalen Endgeräten an bayerischen Schulen Drs. 19/810, 19/2278 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	Α